

Deutschland ist günstigstes Campingland

Deutschland ist nach wie vor das günstigste Reiseland für Campingurlauber in Europa. Durchschnittlich zahlt eine Modellfamilie (zwei Erwachsene und ein zehnjähriges Kind) für eine Übernachtung auf einem deutschen Campingplatz rund 27 Euro; darin enthalten sind der Auto- und Caravanstandplatz sowie alle Nebenkosten, rechnet der ADAC vor. Zweitgünstigstes Campingland ist Schweden mit einem Durchschnittspreis von 28,16 Euro. Im Mittelfeld liegen Österreich (32,17), Frankreich (36,56), Kroatien (38,16) und die Niederlande mit 38,53 Euro.

Teuerstes europäisches Campingland 2016 ist die Schweiz (45,96 Euro). Am zweit teuersten campst man in Italien mit durchschnittlichen Übernachtungskosten von 43,33 Euro. Auf den Plätzen drei und vier folgen Dänemark (39,01 Euro) sowie Spanien (38,80 Euro). (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel

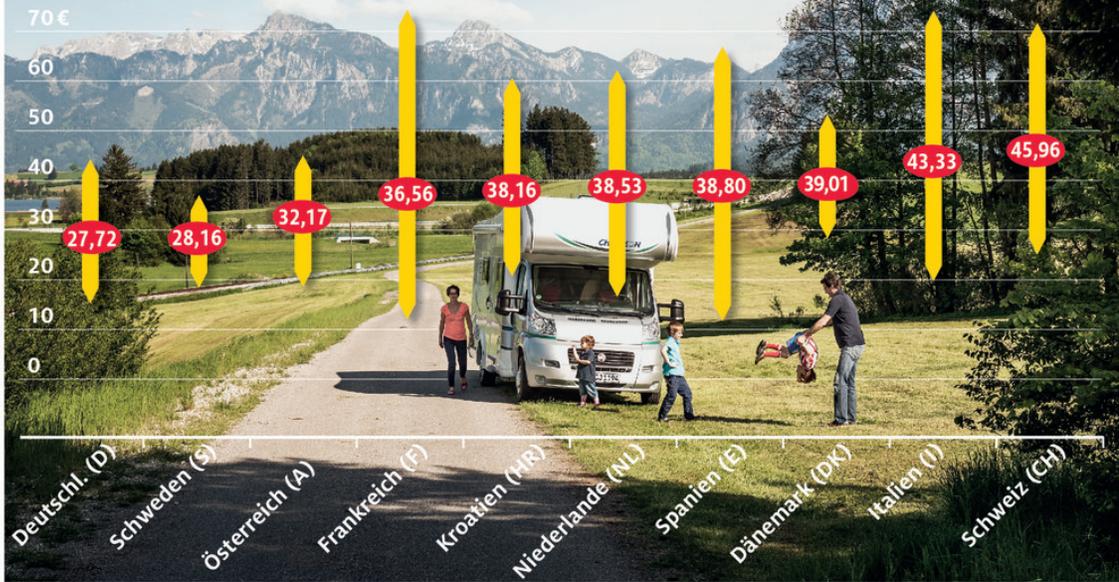


Campingurlaub.

Campingpreise in Europa 2016

Die Balken zeigen die Preisspanne zwischen dem günstigsten und teuersten Campingplatz innerhalb des Landes.

● Preisdurchschnitt aller Campingplätze für eine Übernachtung von zwei Erwachsenen und einem Kind mit Stellplatz und Nebenkosten.



© 03.2016 ADAC e.V.

Campingpreise in Europa.



Campingurlaub.